

Dieses Lied würde, wie die folgenden (bis W. 5974) abgeschrieben aus einem hs. Liederbuch in Besitz von Johannes Lechten, Ottelu (geb. 1873) Lechten gehörte) dem Ottelner Gesangsverein an, der im 1900 von dem Melodiebesitzer Christoph Tsing gegründet wurde.

Das Liederbuch, das sich im Besitz von Herrn Lechten befindet, würde von Christoph Tsing selbst geschrieben. (nach Angaben seiner Ehefrau Elisa Pagendam, Ottelu) Es enthält 23 Lieder, (gezählt bis Nr. 28, Lücken!), die wohl das haupts. Repertoire des Gesangsvereins darstellen. Es handelt sich in der Melodie um geistliche Lieder. (Verzeichnis s. Ms. - Inv. W. 347) Die Melodien konnten nicht entziffert werden, ~~das~~ da es sich um ein Stimmheft für den Bass handelt (in Buchstaben notiert!) Die Texte sind im folgenden abgeschrieben worden. Weitere Angaben s. Bericht von Elisa Pagendam Ms. Inv. - W. 347

[abgesch. f. HL 31]



Osterlied.

- 1.) Christus ist erstanden ! O tönt, ihr ~~X~~ Jubellieder, tönt!
Der Herr, er lebt, der uns versöhnt.
Verherrlicht ist das Osterlamm,
das von der Welt die Sünden nahm!
Alleluja ! Alleluja !
- 2.) Christus ist erstanden ! Es rang in wunderbarem Streit
das Leben mit der Sterblichkeit.
Es lebet, der gestorben ist
der Fürst des Lebens, Jesu Christ !
Alleluja ! Alleluja !
- 3.) Christus ist erstanden ! Erstanden ist er aus dem Grab,
der Heiland, meiner Hoffnung Stab.
Er geht nach Galiläa hin ,
dort, Jünger, eilt, dort seht ihr ihn !
Alleluja ! Alleluja !

(D- dur, 3/4 Takt)

fr. xv. b.

Heinr. Buschmann Münster Westf.

b. w.

Westfälisches Volksliedarchiv
Münster (Westf.)